



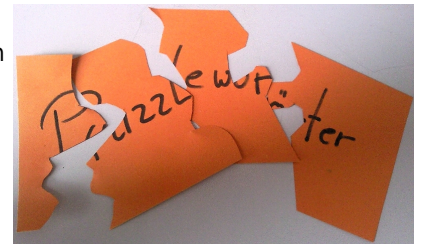
Puzzlewörter

Anwendung

- Einstieg in ein Thema durch die genutzten Wörter
- Vertiefung eines Themas durch die genutzten Wörter
- Initiierung von zufälligen Gruppen

Vorbereitung

Auf Metaplankarten werden Wörter geschrieben, die zum Einstieg in ein Thema geeignet sind. Die Anzahl der Karten entspricht *Anzahl der Gruppen*. Die Karten werden dann in unterschiedlich große Teile geschnitten. Die Anzahl der Stücke entspricht *gewünschte Gruppengröße*.


$$\langle m \rangle \{ \text{Anzahl der Gruppen} \} = \{ \text{Anzahl aller Schüler} \} / \{ \text{gewünschte Gruppengröße} \} \langle /m \rangle$$

Umsetzung

Die Schülerinnen und Schüler ziehen jeweils ein Teil der Karten aus einem Behälter und suchen dann die entsprechenden Gegenstücke. Die Gruppen für die nächste Phase stehen nun fest.

Hinweise

- Aleatorische Gruppen fördern die Effektivität der Arbeit in den Gruppen und stärken die Sozial- und Selbstkompetenz der Schülerinnen und Schüler.
- Die Methode kann auch als Festigung genutzt werden. Die Schülerinnen und Schüler bearbeiten dann bestimmte Aufgaben zu dem gefundenen Begriff ab.
- Ohne Bezug zum Thema kann man auch Postkarten zerschneiden und die Methode nur zur Gruppenfindung nutzen.

Quelle

Leider nicht mehr bekannt.

Quelle: <http://wiki.herrspitau.de/> - wiki.HerrSpitau.de

Link zur Seite: <http://wiki.herrspitau.de/methoden/einstieg/puzzlewoerter>

Letzte Änderung: 2009/08/30 13:37

Lizenz: Falls nicht anders bezeichnet, ist der Inhalt dieses Wikis unter der folgenden Lizenz veröffentlicht: [CC Attribution-Noncommercial-Share Alike 4.0 International](https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/4.0/)

